

CDU Fraktion Zetel/Neuenburg - Am Hankenhof 25 - 26340 Zetel

Zetel, 27.10.2022

Rat und Verwaltung der Gemeinde Zetel

Antrag der CDU Fraktion im Rat der Gemeinde Zetel

Antrag auf Errichtung von Sitzbänken anlässlich des Orange Days vom 25.11.22 bis 10.12.2022

Anlagen: Dokumentation des Rhein-Sieg-Kreises aus dem Jahr 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

sehr geehrte Damen und Herren aus Rat und Verwaltung.

Die CDU Fraktion beantragt die politische und verwaltungsseitige Befassung mit der Umsetzung der Teilnahme am Orange Day und daraus resultierend die Überlegung zur Aufstellung von Bänken im Zusammenhang mit der Aktion.

Begründung:

Anlässlich des "Internationalen Tages zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen" sollten auch wir ein Statement setzen. Und dies nicht nur für einen Tag, sondern dauerhaft in unserer Gemeinde.

Wir möchten, dass in unserer Region die Themen "Häusliche Gewalt" und "Gewalt gegen Mädchen und Frauen" sichtbar gemacht werden. Dies mit der Aktion, orangefarbene Sitzbänke als starkes Zeichen gegen Gewalt an Frauen zum "Orange Day". Und dies nicht nur für einen Tag, sondern dauerhaft.

Sitzbänke eignen sich sehr gut, um gemeinsam das Thema "Gewalt an Frauen" stärker in das Zentrum der öffentlichen Wahrnehmung unserer Gemeinde zu rücken und gezielt auf örtliche Schutz- und Unterstützungsangebote hinzuweisen. Jede Bank kann mit einer Plakette versehen werden, die auf regionale Hilfsangebote verweisen. Dazu könnten z.B.: auch bestehend Bänke farblich angepasst werden.

Was ist der "Orange Day"?

In Deutschland ist jede dritte Frau mindestens einmal in ihrem Leben von physischer und/oder sexualisierter Gewalt betroffen, das sind mehr als 12 Millionen Frauen. Alle 45 Minuten wird eine Frau in Deutschland durch ihren Partner gefährlich körperlich verletzt. Jeden dritten Tag tötet ein Mann seine (Ex-)Partnerin. (unwoman.de)

Warum ist das Thema so wichtig?

Hier spricht die kriminalistische Auswertung des Jahres BKA aus dem Jahr 2020 eine klare Sprache.



146.655 (2019: 139.833; +4,9 %) Fälle von Gewalt in Partnerschaften

148.031 (2019: 141.792; +4,4 %) Opfern,

davon 80,5% weiblich (119.164) und 19,5% männlich (28.867)



18,8 % aller in der PKS erfassten Opfer sind Opfer von Gewalt in Partnerschaften (148.031)



Opfer-TV Beziehung

 $37,\!9\,\%$ ehemalige Partnerinnen und Partner

32,3 % Ehepartnerinnen und Ehepartner

29,4 % Partnerinnen und Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft



122.537 (2019:118.176; +3,7 %) Tatverdächtige:

79,1 % männliche (96.909) und 20,9 % weibliche (25.628) Tatverdächtige



Deliktsstruktur bei den Fällen von Gewalt in Partnerschaften

61,6 % vorsätzliche einfache KV

22,3 % Bedrohung, Stalking, Nötigung

12,2 % gefährliche Körperverletzung

2,3 % Vergewaltigung, sex. Nötigung, sex. Übergriffe

0,3 % Mord und Totschlag

1,3 % andere Delikte

Dementsprechend muss anerkannt werden, dass es sich um keine Einzelfälle oder "Beziehungstaten" handelt, sondern Gewalt an Frauen ein relevantes, gesellschaftliches Problem darstellt.

Die Gemeinde hat am Ehrentag die Reg**enbogenflagge der LGBTQI*-Gemeinschaft, ein Symbol für Vielfalt, Stolz und Selbstbehauptung, gehisst**. Nun wird es Zeit, auch ein Zeichen gegen Gewalt und Unterdrückung von Frauen zu zeigen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Mondorf Fraktionsvorsitzender